

George Balan - ein Leben für die Musik

George Balan wurde am 11. März 1929 in Turnu Magurle (Rumänien) geboren. Nach seinen Studien an der Universität Bukarest erhielt er eine Anstellung als Dozent am Bukarester Konservatorium. Ab 1949 arbeitete er zusätzlich als Redakteur bei der angesehenen Musikzeitschrift "Contemporanul". In den sechziger Jahren wurde unter seiner Leitung und Moderation eine Serie über die großen Komponisten und über wichtige musikalische Themen im Rundfunk und Fernsehen ausgestrahlt.

Das Studium an der Universität Lomonosov in Moskau schloss Balan mit seiner Doktorarbeit "Über den philosophischen Gehalt der Musik" ab. 1970 beendete er sein Studium der orthodoxen Theologie mit der Dissertation über "Die Theologie der Liebe".

Viele seiner Bücher wurden in sechs Sprachen übersetzt. Neben seiner literarischen Tätigkeit erreichte er ein großes Publikum durch seine zahlreichen öffentlichen Vorträge in den großen Konzertsälen Rumäniens. Seine freie Denkweise und seine mutigen Äußerungen wurden dem damaligen totalitären Ceausescu-Regime jedoch bald verdächtig.

1977 verließ George Balan aus politischen Gründen seine rumänische Heimat und ließ sich in Deutschland (Bayern) nieder. 1979 erhielt er an der Universität München einen Lehrauftrag über das Thema "Die Philosophie der Musik". Im selben Jahr entwickelte er die Musicosophia-Methode und gründete in Oberbayern die erste Musicosophia-Schule, der er den Namen "Brucknerianum" gab. 1985 verlegte er das Institut nach St. Peter im Schwarzwald und nannte es Internationale Musicosophia-Schule, Schule bewussten Musikhörens. Im selben Jahr erhielt George Balan die deutsche Staatsbürgerschaft. Bis 2013 leitete George Balan Seminare an der Musicosophia-Schule.

Zum Seminar

An alle Musikliebhaber,
denen MUSICOSOPHIA etwas bedeutet!

Der Gründer hat sich vor einigen Jahren zurückgezogen und die Fackel seiner Botschaft anderen, Jüngeren überreicht. Ein ungewöhnliches Zahlenspiel veranlasst jedoch den betagten Initiator noch einmal vor seine treuen Freunde und Wegbegleiter zu treten, sicherlich ein letztes Mal.

1949, 20 Jahre alt, begann er seine Tätigkeit auf dem Gebiet der Musikkritik, die nunmehr 70 Jahre andauert. 1979, 50 Jahre alt, vor 40 Jahren, begründete er in Deutschland die erste Schule für die Erziehung der Musikhörer und den dazu notwendigen Umgang mit der Musik. 2019 im März könnte der Schöpfer der Musicosophia sein neunzigstes Lebensjahr erreichen. 70, 40, 90 sind für ihn Zahlen, hinter deren Abstraktheit sich eine intensive schöpferische Suche verbirgt.

Dieses dreifache Jubiläum verdient eine Feier, die sich durch etwas Besonderes auszeichnen sollte. Und dieses Besondere wird ein musikalisches Werk sein, das trotz seiner überwältigenden Erhabenheit nur sehr wenigen bekannt ist: „Manfred – das bin ich“ sagte Tschaikowsky von dem byronischen Helden seiner Symphonie op. 58, deren besondere Stelle im Rahmen seines Werkes er auch dadurch hervorhob, dass er sie nicht in den Zyklus seiner sechs Symphonien einreichte, sondern sie als eigene Gattung behandelte. Es wäre gar nicht übertrieben, zu behaupten, dass ihre Bedeutung für Tschaikowsky mit der Bedeutung der Neunten für Beethoven vergleichbar ist, obwohl sie eine ganz andere Botschaft vermittelt.

Der Seminarleiter hat auch persönliche Gründe, warum er seine öffentliche Tätigkeit gerade mit diesem außerordentlichen Werk abschließen will. Näheres darüber werden Sie anlässlich der Musikmeditation (8. – 10. März 2019) erfahren, wenn Sie dieser Einladung nachkommen wollen. GB

musicosophia®

...die Kunst des Hörens

Zum 90. Geburtstag



George Balan feiert seinen 90. Geburtstag

*Tschaikowsky
Symphonie „Manfred“*

8. – 10. März 2019

Internationale Musicosophia-Schule

www.musicosophia.org

40 Jahre Musicosophia



Organisation

- **Veranstalter**
Musicosophia e.V., gemeinnütziger Verein für die Förderung des bewussten Musikhörens
- **Ort der Veranstaltung**
Internationale Musicosophia-Schule / St. Peter
- **Seminarzeiten**
Freitag, 08. März, 20.00 h
Samstag, 09. März 09.30 h, 15.00 h
Sonntag, 10. März 09.30 h
Das Seminar wird zum größten Teil von George Balan persönlich gehalten.
- **Anmeldung**
Bitte schriftlich an die Musicosophia-Schule
Finkenherd 5 - 6, 79271 St. Peter / Schwarzwald
Tel. +49 (0) 7660-581, Fax +49 (0) 7660-1536
E-Mail: carola@musicosophia.de
- **Aus Anlass dieses runden Geburtstags wird das Seminar auf Spendenbasis abgehalten! Sie können Ihren Betrag vorab auf's Stiftungskonto überweisen oder bitte in bar mitbringen.**
 - Überweisung an Musicosophia-Stiftung
Bankverbindung: Volksbank Freiburg
IBAN: DE76 6809 0000 0020 7423 05
BIC: GENODE61FR1
Kennwort: „Balan 90“
 - Die Seminargebühr geht zugunsten der Musicosophia-Stiftung (für die Finanzierung der Schule).
 - Auf Wunsch senden wir für jeden Betrag eine Spendenbescheinigung zu, die Sie steuerlich geltend machen können.

- **ACHTUNG:** Wir rechnen mit einem regen Interesse und müssen daher die Plätze auf 50 Teilnehmer beschränken.
 - Ihre Teilnahme werden wir Ihnen nach Ihrer schriftlichen Anmeldung bestätigen.
 - Die Teilnahmepätze werden nach zeitlichem Eingang der Anmeldungen vergeben.
- **Unterkunft und Verpflegung**
Für Unterkunft und Verpflegung sorgen die Teilnehmer selbst.
 - Am Samstag Abend ist ein gemeinsames Abendessen im Bürgerstüble geplant.
 - Die Tourist-Information St. Peter wird Sie gerne dabei unterstützen; Tel. 07652-1206-8370, E-Mail: st.peter@hochschwarzwald.de
 - Vom 8-10. März sind nur folgende Hotels offen:
Bürgerstüble: T. 07660 / 272
Jägerhaus: T. 07660/94000
Haus Maria Lindenberg: T. 07661/93000
Sonne: T. 07660/94010
Kandelblick: T. 07660/1259

Siehe auch:
www.musicosophia.org./schule/unterkunft

Da wir zahlreiche Gäste aus dem Ausland erwarten, werden die Vorträge simultan auf Italienisch und Spanisch übersetzt.

Anmeldung
George Balan zum 90. Geburtstag
Musicosophia-Schule St. Peter, 8. - 10. März 2019

Name E-Mail

Adresse

. Tel.

Datum

Unterschrift